

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung  
Tempelhof-Schöneberg von Berlin  
XVIII. Wahlperiode**



Ursprung: Große Anfrage, Fraktion der CDU

Beratungsfolge:

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
16.02.2011	BVV

**Große Anfrage**  
Fraktion der CDU

**Drucks. Nr:** /XVIII

**Erneute Hängepartie bei den Kita-Eigenbetrieben - wer zahlt?**

Wir fragen das Bezirksamt:

1. Trifft es zu, dass der Wirtschaftsplan des Kita-Eigenbetriebs Südwest für das Jahr 2011 ein Defizit in Millionenhöhe ausweist?
2. Sind vom Bezirksamt ähnliche Gegensteuerungsmaßnahmen geplant wie sie der Eigenbetrieb Nordost beschlossen hat?
3. Welche weiteren Möglichkeiten sieht das Bezirksamt, um das drohende Defizit abzuwenden, bzw. arbeitet das Bezirksamt an einem Konsolidierungskonzept?
4. Inwieweit sieht das Bezirksamt den Senat in der Verantwortung, durch politische Entscheidungen das Defizit verursacht zu haben?
5. Welche Auswirkungen ergeben sich für den Bezirkshaushalt, wenn das Defizit nicht abgewendet werden kann?

Berlin, den 08.02.2011

Herr Olschewski, Ralf  
Fraktion der CDU

Herr Hackenberger, Jörg  
Herr Gühloff, Alexander